
WILHELM FOERSTER STERNWARTE E.V.

Munsterdamm 90 * D-12169 Berlin *

www.wfs.berlin (hier auf Veranstaltungen – Arbeitsgemeinschaften klicken)

www.facebook.com/mondbeobachter.berlin

E-mail: mondbeobachter@planetarium-am-insulaner.de

PROTOKOLL

DER **620.** SITZUNG DER

BERLINER MONDBEOBACHTER

Datum: 8. April 2019

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: ca. 21:30 Uhr MEZ

Es sind 10 TeilnehmerInnen persönlich anwesend:

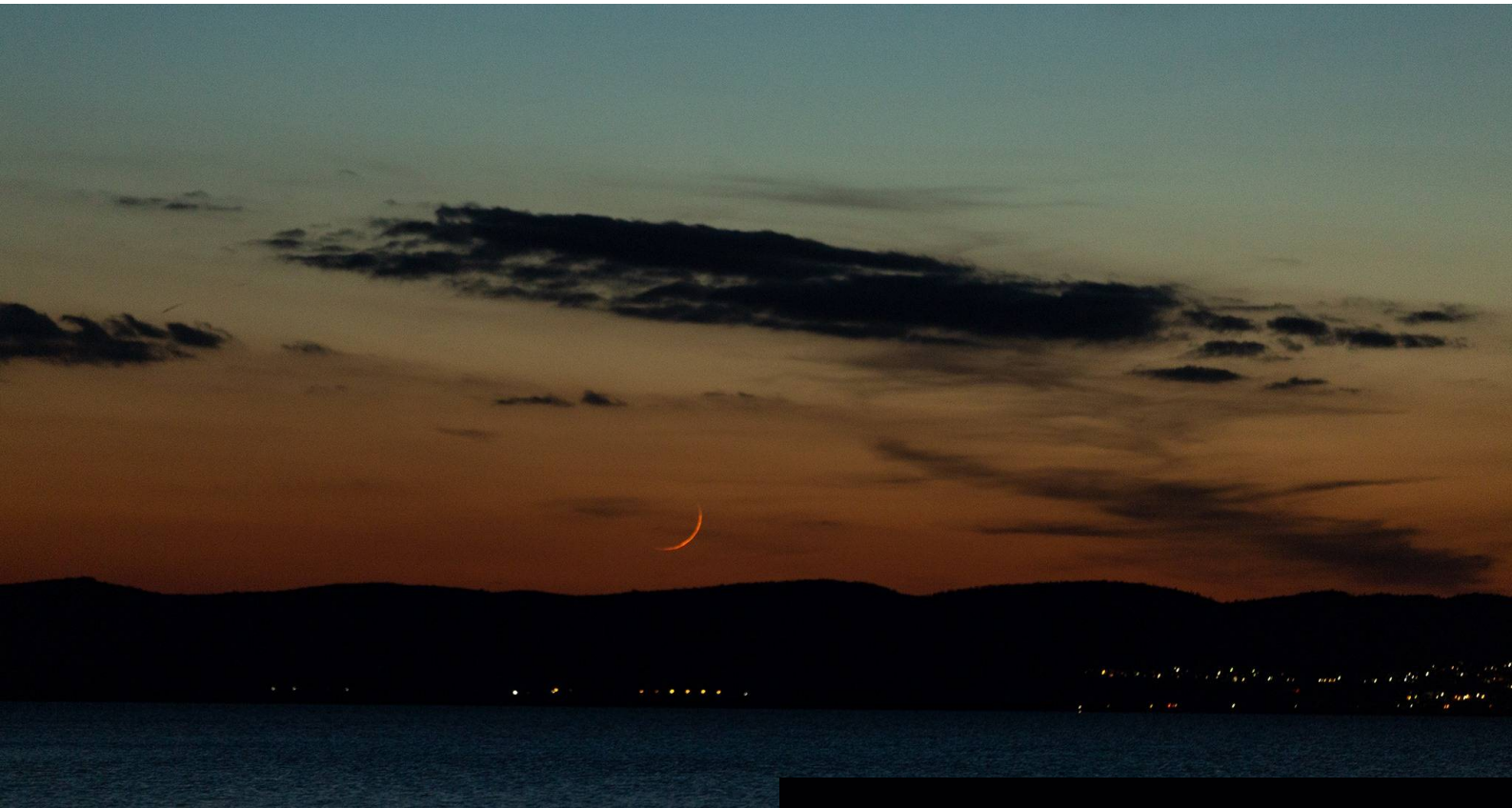
Frau Bachmann, Herr Christoph, Hanke, Kaschub, Köpke, A. Lerch, W. Lerch, Marth, Oblasser, Pawlukiewicz.

Teilnehmer via Telefon: Herr Haijer (Den Haag).

Es wird gebeten, sich immer leserlich in die Anwesenheitsliste einzutragen!

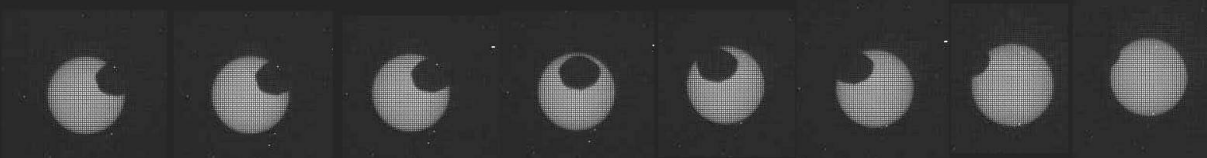
Der angekündigte Vortrag Herrn Stolze muss leider aus Krankheitsgründen verschoben werden.
Wir wünschen von Herzen gute Besserung!

Junge Sichel schön eingefangen von Richard Garrard, Gerhard Hobiger, Franz Kerschbaum mit Earthshine und Gabriele Mitschke im Untergang mit See und Hügeln:





Die Marssonde Curiosity hat einen doppelten Transit der Monde Phobos und Deimos festgehalten, hier ist der Phobostransit dargestellt:



Phobos transiting the Sun. Sol 2,359.

**Wednesday 27th March 2019 @ 17:00 LMST / Local Mars Standard Time in
Gale Crater, Aeolis Quadrangle.**

**Here the larger and closer of the two moons of Mars, Phobos is seen transiting
the Sun during late martian afternoon as seen by the 100mm Mast Cam / Mast
Camera on the Mars Science Laboratory Curiosity.**

Phobos is 27 KM / 16.7 miles long.

NASA / JPL-Caltech/Malin Space Science Systems.

Mars Science Laboratory Curiosity. Slide: Andrew R Brown.

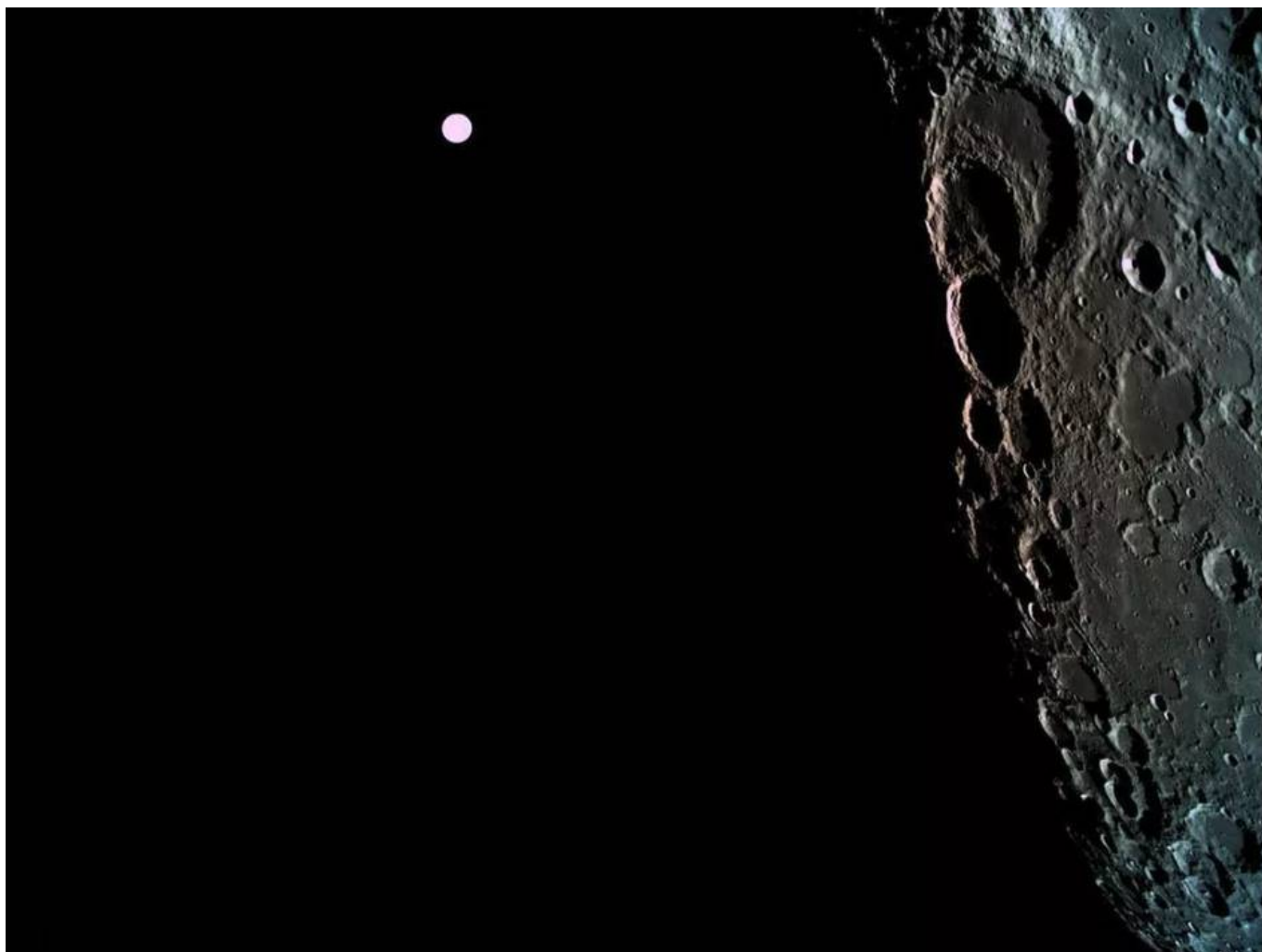
In Wilhelmshaven hat sich unter maßgeblicher Mitwirkung von Mondbeobachterin Ute Katrin Niemann der Astronomische Verein Friesland gegründet. Viel Erfolg wünschen die Berliner Mondbeobachter! Wir hoffen auf gute Zusammenarbeit!



Alexander Pickhard von der Wiener Astronomischen Arbeitsgemeinschaft hat am 6.4. den Mars beim Passieren der Sternhaufen im Stier festgehalten:



Die israelische Mondsonde Bereshit ist leider am 11.4. im Landeanflug aus einer Höhe von etwa 149 Metern abgestürzt und verlorengegangen. Sie hat jedoch vorher Fotos zur Erde gesendet, hier die Erde im Hintergrund überbelichtet vor der Mondoberfläche:

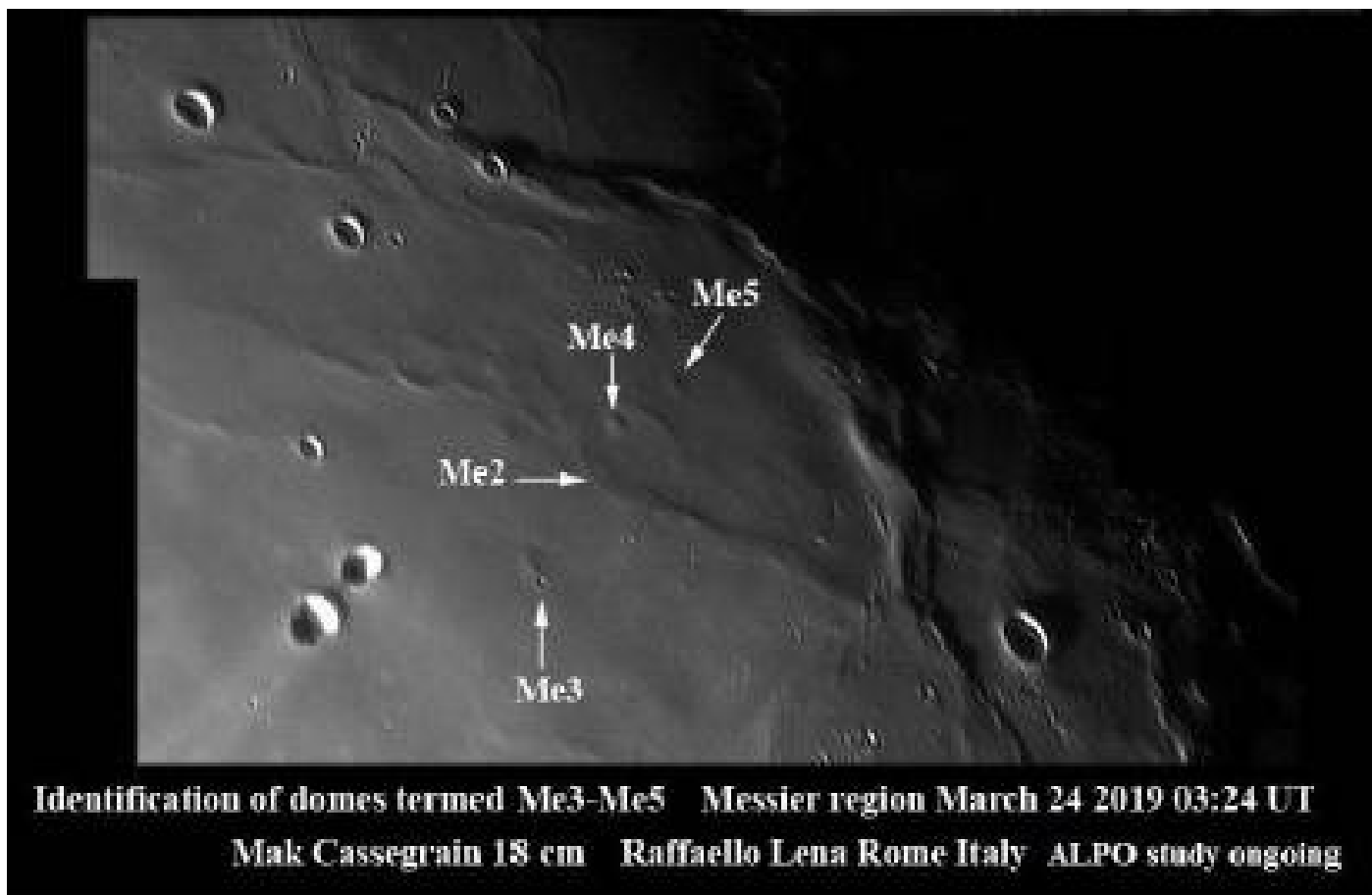


Im Rahmen der Mission Hayabusa 2 zum Asteroiden Ryugu wurde ein Kollisionsexperiment durchgeführt. Dabei ist ein Krater entstanden. Im gelben Oval ist Ejectamaterial zu erkennen:

Image Credit: JAXA



Raffaello Lena hat vier neue Dome nahe den Messier-kratern identifiziert;

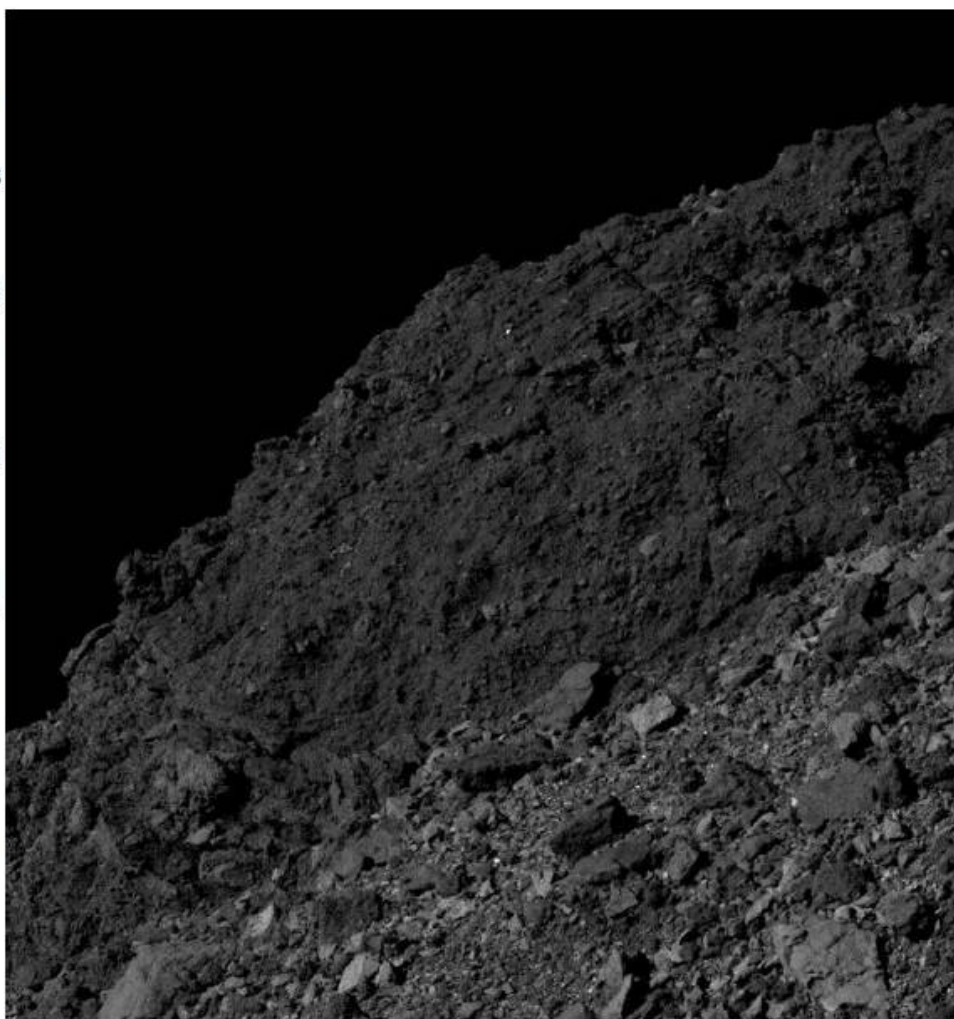


Richard Jakiel hat auf antiken Münzen aus Frankreich eine Darstellung der ringförmigen Sonnenfinsternis vom 26.1.1153 identifiziert. Die partielle sowie die ringförmige Phase sind zu erkennen:



Andrew Brown präsentiert regelmässig auf Facebook Beiträge zu neuen Erkenntnissen bei interessanten Missionen. Durch die Mission Osiris-Rex kennen wir nun Dichte, Masse und Aufbau des Asteroiden, der möglicherweise in der Zukunft mit der Erde kollidieren könnte.

Bennu Andrew Brown
water altered minerals in the form of hydroxyls have been detected. this tiny asteroid has clays and at some point these materials were in contact with **liquid water in the very remote past**. This discovery strengthens the notion that Bennu did indeed form out of materials from a very large object indeed, and the best fit appears to be the giant protoplanet in the main asteroid belt, 2 Pallas.
low density, about **1.2 g/cm³**. a mass of about 115 million tons, Bennu is certainly a pile of dusty, rocky ancient rubble held together by gravity.



Abschliessend wurde die CD der digitalen Version des Berliner Mondatlas von Wilfried Tost vorgestellt und die verschiedenen Ausflösungen der Originalbilder mit und ohne Beschriftung gezeigt. Kopien der CD sind in der Bibliothek bei Martin Dentel erhältlich.

Themen der nächsten Sitzung am 13. Mai 2019

Neues aus dem Internet (Bachmann)

Zuckerberge auf dem Mond (J.Stolze)

Der Mond am 13. Mai 2019

Mondalter: 8,9 d, 70.4 % beleuchtet. Entfernung: 364.742 km nahe Denebola im Löwen.

Untergangszeit 14.5. um 3:54 MESZ; Berliner Mond-Atlas Blatt 12, 8,6 d.

gez.Bachmann

sevenofnine62@gmx.de